

HONDA

Press Information

ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG

04 Februar 2025

50 Jahre Gold Wing: Honda Feiert Goldenes Jubiläum



- ***Einzigartige Lackleider und Schmuckelemente für die „50th Anniversary“-Modelle GL 1800 Gold Wing und GL1800 Gold Wing Tour***
- ***Giveaway für die Käufer – ein exklusives Halb- und Halb-Modellmotorrad kombiniert die Optik der ersten und der aktuellen Gold-Wing-Generation***
- ***Konnektivität und Infotainment-Funktionalität verbessert***
- ***Erfüllt die Abgasnorm Euro 5+***

50 Jahre Gold Wing! Honda feiert 2025 das goldene Jubiläum seines superlativen Luxustourers. Sowohl die GL1800 Gold Wing als auch die GL1800 Gold Wing Tour rollen 2025 in exklusiver „50th Anniversary“-Lackierung zu den Honda Vertragshändlern. Als Giveaway erhalten in Europa die ersten 1.833 Käufer (passend zum exakten Hubraum) ein 28 cm langes Modellmotorrad, das auf einer Seite die aktuelle Gold Wing und auf der anderen das ursprüngliche GL1000-Vierzylinder-Bike von 1975 zeigt.

Im Laufe der Jahrzehnte und über mehrere Modellgenerationen wurde die inzwischen mit einem Sechszylinder-Boxer ausgestattete Maschine zum Maßstab höchster Ansprüche im Premium-Segment der Supertourer. Die Gold Wing gilt hier seit Jahrzehnten als Ikone und ist unangefochten die erste Wahl für alle, die Wert auf Luxus, Qualität und Komfort legen.

Zum Modelljahr 2025 erfüllen beide 1800er Gold Wing-Modelle neu die Abgasnorm Euro 5+. Zu den Updates für den Fahrer-/Soziuskomfort gehören – jetzt drahtlose – Apple CarPlay™ und Android Auto™-Anbindung, verbesserte Bluetooth-Intercom-Funktionalität sowie optimierte Lautsprecher-Soundqualität. Gleichzeitig bleibt die Anbindung vom Smartphones über Kabel weiterhin möglich.

Weitere wertvolle Details werten den Besitzerstolz und die Wirkung nach Aussen auf: Spezielle Gold-Wing-Embleme zum 50-jährigen Jubiläum schmücken die Mittelkonsole, das Smartkey-Schlüsselement und werden im Cockpitdisplay bei der Startanimation gezeigt.

Die 2025er GL1800 Gold Wing Tour „50th Anniversary“ mit DCT-Doppelkupplungsgetriebe and Airbag ist in den Sonderlackierungen „Eternal Gold/Mahogany Brown Metallic“ oder in „Bordeaux Red Metallic“ erhältlich, dazu außerdem in „Digital Silver Metallic“.

Die 2025er GL1800 Gold Wing mit DCT-Doppelkupplungsgetriebe als „50th Anniversary Edition“ hingegen schmückt die dezente Farbe „Matt Ballistic Black“, dazu zieren geschmackvoll angedeutete Gold-Wing-Logos die integrierten Seitenkoffer rechts und links.

Honda Gold Wing Timeline:

1972: Wie alles begann

Ein neues Designteam wird unter Soichiro Irimajiri zusammengestellt, der in den 1960er Jahren die Konstruktion der legendären Fünf- und Sechszylinder-Rennmaschinen von Honda leitete. Ziel ist zunächst, die machbaren Grenzen eines tourentauglichen Konzepts auszuloten. Wie edel und luxuriös kann ein Motorrad sein, wenn maximaler Langstreckenkomfort gefordert ist? Das Team entwickelt einen streng geheimen M1-Prototyp, angetrieben von einem flüssigkeitsgekühlten Sechszylinder-Reihenmotor mit Kardanantrieb, der hervorragende Performance mit kultivierten Manieren verbindet. Etliche Details wie generelles Gedankengut werden beim später folgende Gold Wing-Konzept übernommen.

1975: GL1000 Gold Wing

Die erste GL1000 Gold Wing verschiebt alle gültigen Standards für Langstreckenfahrer. Der neuentwickelte, flüssigkeitsgekühlte Vierzylinder-Boxermotor mit 999 Kubikzentimeter Hubraum kombiniert beeindruckend flexible Leistungsentfaltung mit kultiviertem Charakter. Von da ab definieren Gold Wing-Kunden Reisevergnügen neu, weil dieses Bike es ermöglicht, weiter, gelassener und komfortabler Touren zu absolvieren als je zuvor.

Dazu begleitet die Gold Wing von Beginn an der Ruf absoluter Zuverlässigkeit. 1976 lässt Honda ein Limited Edition-Modell folgen. Weil die Gold Wing auf dem amerikanischen Markt fulminante Verkaufserfolge feiert und 80 % der Produktion in den USA in Kundenhand findet, wird 1979 ein Motorrad-Werk in Marysville/Ohio in Betrieb genommen, um dort die Gold Wing zu produzieren.

1980: GL1100 Gold Wing & GL1100 Gold Wing Interstate

Nach der GL1000 Gold Wing, die mit ihrem Mix aus souveräner Leistung und Kardan-Tourenkomfort begeistert, etabliert sich die nachfolgende GL1100 Gold Wing fünf Jahre später als Grand Tourer schlechthin. Der größere 1085er Motor ist auf noch mehr Drehmoment ausgelegt, dazu gestattet ein längerer Radstand mehr Stabilität und mehr Platz für Fahrer und Beifahrer. Eine luftunterstützte Federung setzt neue Komfort-Maßstäbe. Gleichzeitig eröffnet die GL1100 Interstate mit werkseitig montierter Verkleidung, Packtaschen und Topcase als komplett ausgestattete Tourenmaschine vollkommen neue Horizonte.

1982: GL1100 Gold Wing Aspencade

Die bislang luxuriöseste Gold Wing bietet eine beispiellose Serienausstattung, von LCD-Instrumenten im Cockpit und CB-Radio bis hin zum Bordkompressor.

1985: GL1200 Limited Edition

Mit der Markteinführung der GL1200 Limited Edition bietet Honda erstmals keine unverkleidete Gold Wing mehr an. Die Neue glänzt zu opulentem Windschutz und goldfarbenem Fulldresser-Auftritt mit einer computergesteuerten Kraftstoffeinspritzung, einem Soundsystem mit vier Lautsprechern, einem Tempomat, einer automatischen Hinterrad-Niveauregulierung sowie elektronischem Reisecomputer-Equipment.

1988: GL1500 Gold Wing

Der Entwicklungsauftrag ist anspruchsvoll: Die nächste Gold Wing-Generation soll leiser, geschmeidiger, stärker und komfortabler werden sowie beim Kurvenfahren glänzen. Die hochmotivierten GL1500-Entwickler evaluieren 15 Maschinen in 60 Prototypenstadien. Das Ergebnis, der überragende Sechszylinder-Luxustourer GL1500 Gold Wing setzt erneut glanzvolle Maßstäbe und dominiert sein Marktsegment über ein Jahrzehnt lang.

2001: GL1800 Gold Wing

Die Entwicklung der nachfolgenden GL1800 dauert 8 Jahre und befördert die Gold Wing in zuvor unvorstellbare Sphären. Projektleiter Masanori Aoki, der zuvor Motorräder wie die quirlige CBR250RR, das Handlingwunder CBR400RR und die weltweit hochgelobte

CBR600F entwickelte, konstruiert mit seinem Team eine neue Gold Wing, deren Fahrdynamik-Qualitäten nur mit sensationell umschrieben werden können.

„Mein Ziel“, kommentiert Aoki-San später, „war es, den Spaßfaktor zu erhöhen und eine Gold Wing mit Power- und Handling-Qualitäten zu entwickeln, die man sonst nur Sportbikes zutraut.“ So wird nach einer Vielzahl Versuchsträgern 2001 schließlich die GL1800 Gold Wing auf den Markt eingeführt, in dem das Sechszylinder-Boxerherz in einem neuem Aluminiumrahmen eingebaut ist und für überragendes Handling und Fahrvergnügen sorgt. Im Laufe der Entwicklung dieser Gold Wing werden nicht weniger als 20 technische Innovationen patentiert.

2006: Der weltweit erste Motorrad-Airbag.

Das 2006 erstmals in den USA eingeführte Gold Wing-Modell verfügte über den weltweit ersten Airbag in einem Serienmotorrad und erhält dazu überarbeitete Rücklichter und eine neue Instrumententafel.

2011: Neues Styling

Unter dem Stylingkonzept „Majestic Dynamics“ erhält die Gold Wing einen modernisierten Look. Handling und Leistungsvermögen des Motorrads spiegeln sich elegant in einem imposant-dynamischen Erscheinungsbild wieder. Das Gepäckvolumen wird auf 150 Liter erhöht, dazu bietet ein neues Audiosystem mit sechs Lautsprechern mehrere Konnektivitäts-Optionen.

2013: Gold Wing F6B

Die Aufsehen erregende Valkyrie (1996–2003) und die einzigartige Rune (2003) – beide nur in USA erhältlich – verwenden das großartige Sechszylinder-Herz von Honda. 2013 erhält die Gold Wing-Familie mit der nackten Gold Wing F6B ein neues Mitglied – ein einzigartiges Custom-Touring-Motorrad im Bagger-Stil, das jede Menge Spannung und Flair zur Schau stellt.

2014: Gold Wing F6C

Und noch eine Kreation trägt den Namen Gold Wing. Flach, gemein und muskulös – die Gold Wing F6C transportiert gewaltigen Adrenalinschub in die Power-Cruiser-Arena.

2018: GL1800 Gold Wing

Die komplett neue 2018er GL1800 Gold Wing verblüfft auf ganzer Linie und erreicht ein Premium- und Luxustourer-Niveau allerhöchster Güte. Motor und Rahmen präsentieren sich neuentwickelt, um das Motorrad noch kompakter zu gestalten und gleichzeitig den Fahrspaß zu maximieren. Im Vergleich zur vorherigen Generation werden je nach Variante bis zu 48 kg eingespart.

Eine neue Vorderradaufhängung ermöglicht es, den Motor weiter vorne einzubauen und überlegene Federungseigenschaften mit begeisternder Frontstabilität zu verknüpfen. Der Sechszylinder-Boxer präsentiert sich leichter und kompakter, stellt aber mühelos eine regelrechte Lawine an Drehmoment und Leistung zur Verfügung.

Neue Technologien wie Throttle-by-Wire-Gasgriff-Management, Siebengang-DCT-Doppelkupplungsgetriebe (parallel zu einem Sechsgang-Schaltgetriebe) sind implementiert, dazu werden elektronisch gesteuerte Federelemente, Pro-Link-Einarmschwinge, Kardanantrieb, Verbund-Kombibremse, Smart-Key-System, Apple CarPlay und Bluetooth-Konnektivität die Ausstattung auf, um den Komfort und das Fahrvergnügen auf die Spitze zu treiben.

--- Ende ---